

4,4, 12



Wollen zum U23-Europa-Cup: Martin Egarter (links) und Thomas Kieferle vom RSV Kissing. Foto: Tippner

Nur Stein ist besser

Kissing auf Platz zwei beim Bayernpokal der U23-Junioren

Kissing Nur vier Mannschaften hatten zum U23-Bayernpokal gemeldet. Hart umkämpft war der dritte Rang, der noch zur Teilnahme am U23-Deutschlandpokal berechtigt. Die Plätze eins und zwei waren für Stein I, den „Shootingstar“ der 1. Bundesliga und Kissing I, den Tabellendritten aus Liga zwei, „reserviert.“

Das Duell der beiden zweiten Vertretungen aus Stein und Kissing war ausschlaggebend für den dritten Platz. Fabian Keller und Moritz Hartl erreichten dabei ein 3:3 – und das bessere Torverhältnis bescherte Stein II am Ende den dritten Rang.

Zuerst standen sich Kissing I mit Thomas Kieferle und Martin Egarter und Kissing II gegenüber. Es wurde mit 10:2 eine klare Angelegenheit für Kissing I – ebenso wie das Steiner Duell, das 9:4 für Stein I endete.

Kissing I fertigte anschließend Stein II mit 8:3 ab und auch Stein I ließ gegen Kissing II mit 9:2 nichts anbrennen.

Recht torhungrig zeigten sich im Spiel um den Turniersieg Kissing I und Stein I. Insgesamt fielen 14 Tore in diesem sehenswerten Spiel, in dem Stein immer einen Tick besser war und so letztlich auch mit 9:5 gewann. (tipp)

Der Endstand

1. Stein I	27:11	9
2. Kissing II	23:14	6
3. Stein II	10:20	1

IMMER 72 MONTAG, 26. MÄRZ 2012

Kissing II richtet Blick nach oben

Norbert und Florian Menzinger sind nun auf Platz drei

VON WOLFGANG TIPPNER

Mindelheim/Kissing Das Bayernliga-Team Kissing II, Norbert und Florian Menzinger, hat sich in Mindelheim an die Aufstiegsplätze der Bayernliga herangespielt.

Ein erstes deutliches Ausrufezeichen setzten sie gegen Augsburg, das mit 7:3 klar besiegt wurde. Etwas mehr Widerstand leistete Nürnberg, aber auch dieses Spiel wurde mit 4:2 gewonnen. Spannend machten sie es gegen den Tabellenführer Stein IV. Dabei spielten sie recht geschickt und konterten die Franken eiskalt zum 3:2 Sieg aus.

Ausrutscher gegen RSV Stein III

Nach diesem Sieg nahmen sie den abstiegsbedrohten RSV Stein III wohl nicht recht ernst, und prompt ging Stein in Führung und verteidigte stark. Kurz vor dem Halbzeitpfiff fiel das 1:1. In Halbzeit zwei erspielten sich die Kissinger viele Möglichkeiten, aber es gelang kein zählbarer Erfolg. Anders Stein, das einen Konter zum 2:1 nutzte. Nun rollte Angriff nach Angriff auf das Steiner Tor, doch es blieb beim überraschenden 1:2.

Im letzten Spiel des Tages gewannen die Kissinger gegen den alten Rivalen Straubing wieder klar mit 4:1 – der Sieg hätte noch deutlicher ausfallen können. Nur mehr das schlechtere Torverhältnis trennt den RSV Kissing III vom dritten Platz. (tipp)



Norbert Menzinger und Kissing II sind nun auf Platz vier. Foto: Tippner

Radball in Zahlen

RADBALL BAYERNLIGA

Soli Augsburg – RSV Kissing II	3:7
RMC Stein IV – RMC Stein III	3:3
RSV Kissing II – ASV Soli Nürnberg	1:2
Soli Augsburg – SV Soli Straubing	5:2
VC Mindelheim – RMC Stein III	5:1
RSV Kissing II – RMC Stein IV	3:1
Soli Augsburg – ASV Soli Nürnberg	4:4
VC Mindelheim – SV Soli Straubing	2:2
RSV Kissing II – RMC Stein III	1:2
Soli Augsburg – RMC Stein IV	3:4
VC Mindelheim – ASV Soli Nürnberg	3:2
RSV Kissing II – SV Soli Straubing	4:1
Soli Augsburg – RMC Stein III	1:1
VC Mindelheim – RMC Stein IV	2:1
SV Soli Straubing – ASV Soli Nürnberg	2:5